

Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften

der Universität der Bundeswehr München
(FPOSSW/Ma)

vom 3. August 2015
geändert durch Änderungssatzung vom 10. Juni 2020
und durch Änderungssatzung vom 23. Januar 2025

Konsolidierte Lesefassung*

***Hinweis:**

Bei der vorliegenden Fassung der FPOSSW/Ma handelt es sich um eine nicht amtliche Lesefassung, in der in die Version der FPOSSW/Ma vom 3. August 2015 die durch die Änderungssatzung vom 10. Juni 2020 und durch die Änderungssatzung vom 23. Januar 2025 vorgenommenen Änderungen eingearbeitet sind. Dadurch soll für die Studierenden eine bessere Lesbarkeit erreicht werden.

Der Text dieser Satzung wurde sorgfältig erstellt; gleichwohl können Übertragungsfehler nicht ausgeschlossen werden und es sind nur die amtlichen Veröffentlichungen der FPOSSW/Ma vom 3. August 2015 und der Änderungssatzungen vom 10. Juni 2020 und vom 23. Januar 2025 unter dem Link: <https://publicwiki.unibw.de/display/DAT/Satzungen+und+Ordnungen+der+UniBw+M> und in den Allgemeinen Bekanntmachungen der Universität der Bundeswehr München/Amtliches Mitteilungsblatt rechtlich verbindlich:

- 1.) Allgemeine Bekanntmachungen der Universität der Bundeswehr München vom 17. August 2015 / Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 2/2015, S. 3, lfd. Nr. 1.03, Anlage 3: FPOSSW/Ma vom 3. August 2015.
- 2.) Allgemeine Bekanntmachungen der Universität der Bundeswehr München vom 20. Juli 2020 / Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 3/2020, S. 3, lfd. Nr. 3, Anlage 3: Änderungssatzung der FPOSSW/Ma vom 10. Juni 2020.
- 3.) Allgemeine Bekanntmachungen der Universität der Bundeswehr München vom 4. März 2025 / Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 1/2025, S. 7, lfd. Nr. 12, Anlage 12: Zweite Änderungssatzung der FPOSSW/Ma vom 23. Januar 2025.

Fachprüfungsordnung
für den universitären Master-Studiengang

Staats- und Sozialwissenschaften

der
Universität der Bundeswehr München
(FPOSSW/Ma)

vom 3. August 2015

in der Fassung der

1. Änderungssatzung vom 10. Juni 2020

und der

2. Änderungssatzung vom 23. Januar 2025

Aufgrund von Art. 82 Sätze 3 und 4 sowie Art. 80 Abs. 1 und 3 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität der Bundeswehr München (UniBwM) folgende Fachprüfungsordnung:

Inhaltsübersicht

Seite

A Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

4

§ 2 Zugang zum Master-Studiengang

4

B Studienverlauf

§ 3 Vertiefungsrichtungen und Module des
Master-Studiengangs

4

§ 4 Bearbeitungszeit/Bearbeitungszeitraum der Leistungsnachweise

5

§ 5 Master-Arbeit

5

C Akademischer Grad und Zeugnis

§ 6 Master-Grad

5

§ 7 Zeugnis

5

D Schlussbestimmungen

§ 8 In-Kraft-Treten

6

Anlage 1: Übersicht über die Module und
Leistungsnachweise

7

Anlage 2: Niederschrift zum Qualifizierungsgespräch
gemäß § 28 Abs. 2 ABaMaPO

10

Anlage 3: Verzeichnis verwendeter
Abkürzungen

11

A
Allgemeine Bestimmungen

§ 1
Geltungsbereich
(zu § 1 ABaMaPO)

Diese Fachprüfungsordnung für den universitären Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften (FPOSSW/Ma) ergänzt die Allgemeine Prüfungsordnung für die universitären Bachelor- und Master-Studiengänge der Universität der Bundeswehr München (ABaMaPO) in der jeweils geltenden Fassung im Hinblick auf die besonderen Gegebenheiten und Anforderungen des universitären Master-Studienganges Staats- und Sozialwissenschaften (SSW).

§ 2
Zugang
zum Master-Studiengang
(zu § 28 ABaMaPO)

(1) Voraussetzung für den Zugang zum Master-Studiengang ist der Abschluss des Bachelor-Studiengangs Staats- und Sozialwissenschaften der UniBwM oder ein abgeschlossenes Hochschulstudium, das in Umfang, Inhalt und Ausrichtung dem Bachelor-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften der UniBwM mindestens gleichwertig ist.

(2) Liegt ein Fall des § 28 Abs. 2 ABaMaPO vor, muss die bzw. der Studierende die studiengangsspezifische Eignung durch die erfolgreiche Absolvierung eines Qualifizierungsgespräches nach den näheren Bestimmungen der Anlage 3 nachweisen.

B
Studienverlauf

§ 3
Vertiefungsrichtungen und Module des
Master-Studiengangs
(zu §§ 5, 29 ABaMaPO)

(1) Der Master-Studiengang der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften kann in den Vertiefungsrichtungen

- Internationales Recht und Politik oder
- Gesellschaft und Politik

studiert werden.

(2) ¹Die für den Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften angebotenen Module sind mit den zugehörigen ECTS-Leistungspunkten in der Anlage 1 angegeben. ²Jede bzw. jeder Studierende wählt eine Vertiefungsrichtung gemäß Abs. 1 und absolviert die dazugehörigen Pflicht- und Wahlpflichtmodule gemäß Anlage 1, Tabellen 1 bis 5, und die Module des Begleitstudiums *studium plus* gemäß Anlage 1, Tabelle 6.

§ 4

Bearbeitungszeit/Bearbeitungszeitraum der Leistungsnachweise

¹Soweit in Anlage 1 für einzelne Module nichts anderes bestimmt ist, gilt für den Bearbeitungszeitraum bzw. die Bearbeitungszeit der Leistungsnachweise die nachfolgende einheitliche Regelung. ²Die Bearbeitungszeit für eine Seminararbeit oder Fallstudie beträgt 40 bis 80 Stunden. ³Der Bearbeitungszeitraum für ein Portfolio oder eine Projektarbeit beträgt 12 bis 24 Wochen. ⁴Bei kombiniert schriftlich-mündlichen Leistungsnachweisen gemäß § 13 Abs. 3 ABaMaPO beträgt die Dauer der mündlichen Darstellung gegebenenfalls zwischen 15 und 30 Minuten. ⁵Die Bearbeitungszeiträume für die Leistungsnachweise der Module des verpflichtenden Begleitstudiums *studium plus* gemäß Anlage 1, Tabelle 6 sind fakultätsübergreifend in § 13 Abs. 12 ABaMaPO geregelt.

§ 5

Master-Arbeit (zu § 31 ABaMaPO)

¹Jede bzw. jeder Studierende fertigt im Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften eine Master-Arbeit an. ²Die Regelbearbeitungszeit für die Master-Arbeit beträgt fünf Monate. ³Die Master-Arbeit hat einen Umfang von 30 ECTS-Leistungspunkten. ⁴Die Master-Arbeit ist spätestens zum 1. März des zweiten Studienjahres des Master-Studiengangs zu beginnen. ⁵Sie kann nicht vor Beginn des 1. Quartals des 2. Studienjahres begonnen werden.

C

Akademischer Grad und Zeugnis

§ 6

Master-Grad (zu § 32 ABaMaPO)

¹Aufgrund der bestandenen Master-Prüfung wird der akademische Grad "Master of Arts", abgekürzt "M.A.", verliehen. ²Der akademische Grad kann mit dem Hochschulzusatz "(UniBw M)" geführt werden

§ 7

Zeugnis (zu § 22 ABaMaPO)

(1) Über die bestandene Master-Prüfung wird ein Zeugnis ausgestellt, das die in den Modulen erzielten Noten, das Thema sowie die Note der Master-Arbeit und die Master-Note enthält.

(2) Im zusätzlich zum Zeugnis an die Studierenden zu vergebenden Diploma Supplement wird die gemäß § 3 Abs. 1 gewählte Vertiefungsrichtung aufgeführt.

D
Schlussbestimmungen

§ 8
In-Kraft-Treten

Fachprüfungsordnung vom 3. August 2015

(1)¹Diese Fachprüfungsordnung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft. ²Sie findet erstmals Anwendung auf Studierende, die den Master-Studiengang am 1. Januar 2016 beginnen.

(2) Die Fachprüfungsordnung vom 26. Oktober 2011, geändert durch Satzung vom 10. September 2012, findet auf alle Studierenden weiterhin Anwendung, die ihr Studium vor dem 1. Januar 2016 begonnen haben; im Übrigen wird sie außer Kraft gesetzt.

1. Änderungssatzung vom 10. Juni 2020

¹Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft. ²Sie findet erstmals Anwendung auf Studierende, die ihr Studium am 1. Januar 2021 beginnen.

2. Änderungssatzung vom 23. Januar 2025

¹Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft. ²Sie findet erstmals Anwendung auf Studierende, die ihr Studium am 1. Januar 2025 begonnen haben.

Universität der Bundeswehr München
Univ.-Prof. Dr. Merith Niehuss
Präsidentin

Anlage 1: Übersicht über die Module und Leistungsnachweise

Die konkreten Veranstaltungsformen der Teilveranstaltungen zu den jeweiligen Modulen können dem Modulhandbuch zum Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften entnommen werden, das vom Fakultätsrat der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften verabschiedet und jährlich fortgeschrieben wird. Sind für den Leistungsnachweis in dieser Anlage zur Fachprüfungsordnung bei einem Modul alternative Formen zugelassen, so kann die tatsächlich verwendete Prüfungsform ebenfalls dem Modulhandbuch entnommen werden. Seminare (S) können auch als interdisziplinäre Seminare gehalten werden.

Tabelle 1: Pflichtmodule

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|--|----------------------|---------------------------|----------------------------|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| Master-Arbeit | 30 | - | gemäß §§ 26 und 31 ABaMaPO | 2.-5. Trimester |
| Sommermodul 3. Quartal: Praktika/ Summer Schools | 9 | - | TS | 1.-5. Trimester |
| Wissenschaftstheorie und Historiographie | 5 | V, Ü | sP-90 | 1.-5. Trimester |
| Forschungsseminare | 12 | S | SemA oder Pf oder PA | 1.-5. Trimester |
| Aktuelle Forschungsdebatten | 9 | S, K | Pf | 1.-5. Trimester |

Tabelle 2: Pflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Internationales Recht und Politik"

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|--|----------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| Staatenwelt und Staatengesellschaft I | 6 | V, S | mP-20 oder SemA | 1.-5. Trimester |
| Das Individuum in der Internationalen Rechtsordnung I | 5 | V | sP-120 | 1.-5. Trimester |
| Staatenwelt und Staatengesellschaft II | 6 | V, S, Ü | mP-20 oder SemA | 1.-5. Trimester |
| Das Individuum in der Internationalen Rechtsordnung II | 6 | S | Pf oder FS | 1.-5. Trimester |
| Macht und Recht in den Internationalen Beziehungen | 7 | V, S, Ü | sP-120 | 1.-5. Trimester |
| Friedens- und Konfliktforschung | 6 | V, S, Ü | SemA oder Pf | 1.-5. Trimester |

Tabelle 3: Wahlpflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Internationales Recht und Politik"

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|---|----------------------|---------------------------|--|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| Unterschiedliche Module aus dem Wahlpflichtmodulkatalog der Vertiefungsrichtung gemäß Modulhandbuch im Umfang von insgesamt 14 ECTS, wobei 7 ECTS aus dem Angebot des 2. Trimesters und 7 ECTS aus dem Angebot des 3. Trimesters erbracht werden müssen. Die Modulwahl dient einer weiteren Spezialisierung auf dem Gebiet von internationalem Recht und Politik. | 14 | V, Exkursion, S, Ü | jew. „sP-90“ oder „mP-30“ oder jew. „SemA oder Pf“ | 1.-5. Trimester |

Tabelle 4: Pflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Gesellschaft und Politik"

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|---|----------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| Vergleich politischer und gesellschaftlicher Systeme | 6 | V, S, Ü | SemA | 1.-5. Trimester |
| Konfliktlinien und Konfliktmechanismen in modernen Gesellschaften | 6 | V, S, Ü | Pf | 1.-5. Trimester |
| Aktuelle Fragen zur Entwicklung von Staat und Gesellschaft | 5 | S, Ü | SemA | 1.-5. Trimester |
| Staat, Religion und Kultur | 6 | S, Ü | SemA | 1.-5. Trimester |
| Technik und Globalisierung | 6 | S, Ü | SemA oder Pf | 1.-5. Trimester |
| Erinnerung und Identität | 7 | V, S, Ü, Exkursion | SemA | 1.-5. Trimester |

Tabelle 5: Wahlpflichtmodule für die Vertiefungsrichtung "Gesellschaft und Politik"

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|--|----------------------|---------------------------|--|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| Unterschiedliche Module aus dem Wahlpflichtmodulkatalog der Vertiefungsrichtung gemäß Modulhandbuch im Umfang von insgesamt 14 ECTS, wobei 7 ECTS aus dem Angebot des 2. Trimesters und 7 ECTS aus dem Angebot des 3. Trimesters erbracht werden müssen. Die Modulwahl dient einer weiteren Spezialisierung auf dem Gebiet von staatlichen Strukturen und gesellschaftlichem Wandel. | 14 | V, Exkursion, S, Ü | jew. „sP-90“ oder „mP-30“ oder jew. „SemA oder Pf“ | 1.-5. Trimester |

Tabelle 6: verpflichtendes Begleitstudium *studium plus*

| Modul | ECTS-Leistungspunkte | Art der Lehrveranstaltung | Leistungsnachweis | Regeltermine der Leistungsnachweise |
|---|----------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------------------|
| (1) | (2) | (3) | (4) | (5) |
| <i>studium plus</i> 3, Seminar und Training | 5 | S, T | SemA, Pf, TS | 1.-5. Trimester |

Anlage 2: Niederschrift zum Qualifizierungsgespräch gemäß § 28 Abs. 2 ABaMaPO

Name der/des Studierenden, Matr. Nr.: _____
 Namen der Kommissionsmitglieder: _____

Ort, Datum und Dauer des Gesprächs: _____

1. Verlauf des Gesprächs:

(wesentliche Themen des Gesprächs und Gründe für die Beurteilung):

Im unmittelbaren Vorfeld des Qualifizierungsgesprächs: Zuweisung eines studiengangsspezifischen Themas. Dazu Kurzreferat von ca. 5 Minuten. Anschließend darauf aufbauend ca. 15 minütiges Gespräch.

2. Studiengangsspezifische Beurteilungskriterien:

Im Verlauf des Gesprächs wurden folgende Beurteilungskriterien geprüft und bewertet:

| Nr. | Beurteilungskriterium | Max. ¹ | Ist |
|-----|--|-------------------|-----|
| 1 | Beschreibung des zugewiesenen Themas nach Inhalt und Form | 10 | |
| 2 | Fähigkeit zum wissenschaftlichen Diskurs | 10 | |
| 3 | Verständnis für grundlegende Fragestellungen der Staats- und Sozialwissenschaften | 10 | |
| 4 | Analytisch-reflexive Auseinandersetzung mit dem Thema im Kontext der Vertiefungsrichtung | 10 | |
| 5 | Allgemeine Motivation in Hinblick auf den Master-Studiengang | 10 | |

Das Qualifizierungsgespräch gilt als bestanden, wenn von der/dem Studierenden mindestens 25 von 50 erreichbaren Punkten erreicht wurden.

1. Ergebnis des Qualifizierungsgesprächs:

Ergebnis: bestanden nicht bestanden.

 Unterschrift, Datum

 Unterschrift, Datum

 Unterschrift, Datum

 Unterschrift, Datum

 Unterschrift, Datum

¹ Angabe in Punkten

Anlage 3: Verzeichnis verwendeter Abkürzungen

| | |
|-----------|--|
| ABaMaPO | Allgemeine Prüfungsordnung für die universitären Bachelor- und Master-Studiengänge der Universität der Bundeswehr München |
| Abs. | Absatz |
| Art. | Artikel |
| Az | Aktenzeichen |
| B.A. | Bachelor of Arts |
| BayGVBl. | Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt |
| BayHIG | Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz |
| ECTS | European Credit Transfer and Accumulation System |
| FPOSSW/Ma | Fachprüfungsordnung für den universitären Master-Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften der Universität der Bundeswehr München |
| FS | Fallstudie |
| mP-xx | mündliche Prüfung mit einer Dauer von xx Minuten |
| P | Praktikum |
| PA | Projektarbeit |
| Pf | Portfolio |
| S | Seminar |
| SemA | Seminararbeit |
| SP | Studienprojekt |
| sP-xx | schriftliche Prüfung mit einer Dauer von xx Minuten |
| SSW | Staats- und Sozialwissenschaften |
| T | Training |
| TS | Teilnahmeschein |
| Ü | Übung |
| UniBw | Universität(en) der Bundeswehr |
| UniBwM | Universität der Bundeswehr München |
| V | Vorlesung |